

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143567
		DK5 DK5-GK	6442
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	148
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30051,8675
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer **Schutz nur teilweise** Ja

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Der Bachlauf der Tarpenbek wird im Mittelteil stark von Gehölzen aus Eichen, Birken, Ahornen und Hainbuchen beschattet. Aus diesem Grund fehlt hier eine typische Sumpf- und Wasservegetation. Der südliche Teil der Tarpenbek wurde auf einer Länge von ca. 360 m renaturiert und hat flach ausgebildete Uferbereiche. Hier hat sich eine dichte, artenreiche, gut ausgebildete Uferstaudenflur entwickelt. Seit der letzten Biotopkartierung im Jahr 2011 wurden auch im Norden großflächigere Aufwertungsmaßnahmen mit Gewässererverbreiterungen, Schaffung von Überschwemmungsflächen, Mäander und Substratverbesserungen durchgeführt. Dabei handelt es sich um zwei Bereiche mit einer Länge von ca. 100 bzw. 130 m Länge. Zudem wurden hier einzelne Gehölze gepflanzt. Leider wird dieser Bereich von Erholungssuchenden und zahlreichen Hundengezielt aufgesucht. In den Gewässerlauf sind noch immer Gehölzfaschinen und Verbauungen eingebracht. Darüber hinaus wurden auch Steinschüttungen und Baumstämme zur Strukturanreicherung in das Gewässer eingebracht. Das Bachbett ist überwiegend sandig. Das Wasser ist klar. Die Gewässertiefe betrug bereits zum Zeitpunkt der Erfassung im Jahr 2011 ungefähr 0,5 m, das Gewässer ist auch im Erfassungsjahr 2020 flach. Der Wasserstand dürfte auch stark vom Regenwasser abhängig sein, da die Tarpenbek als Vorfluter genutzt wird. Die Fließgeschwindigkeit ist in Teilen immerhin so stark, dass sich der Aufrechte Igelkolben zum Teil in rheobionter Form ausgebildet hat, in strömungsberuhigten Bereichen hält sich aber auch das Schwimmende Laichkraut. Die renaturierten Bereiche erfüllen die Voraussetzungen für den gesetzlichen Schutz, weite Teile der Tarpenbek nach wie vor jedoch nicht. In den renaturierten Bereichen sind auch schon lebensraumtypische Arten des FFH-Lebensraumtyps 3260 (Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe) vorhanden. Auf nahezu gesamter Länge begleitet ein Wanderweg die Tarpenbek, so dass der Erholungsdruck mit zahlreichen Badestellen von Hundengezielt sehr stark ist.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	45 %
2	FBM	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2018)		(§ 30 (2) 1.1)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			30 %
2	HUZ	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)		(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			25 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2018)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	143567
			DK5 DK5-GK	6442
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	25.09.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	30051,8675
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Westrand des Flughafengeländes		
Nachbarnutzung/en	Wanderweg, Park, Siedlung, Flughafen		
Rechtswert (X)	564665	Hochwert (Y)	5942841
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Niendorf (318)	Gemarkung	Niendorf (307)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG			
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			
Karte			



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
143567	29133	6442	4	12.07.2011	>	6444	5
143567	29087	6442	7	19.07.2011	<	6444	10

24.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	143567
			DK5 DK5-GK	6442
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Biotop-Nr. alt	148
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	25.09.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	30051,8675
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
-------------	-----------------------	-----	------------	------------	-----------	----------	------------------

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
80055	0	6442_148_250920_4.JPG	nach S
80056	0	6442_148_250920_5.JPG	nach SW
80057	0	6442_148_250920_2.JPG	nach O
80058	0	6442_148_250920_7.JPG	nach NNO
80059	0	6442_148_250920_3.JPG	nach NO
80060	0	6442_148_250920_1.JPG	nach O
84417	0	6442_148_250920_6.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Freilaufende Hunde Gewässerbelastung Gewässerausbau
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Strukturvielfalt
Bedeutung für Tiergruppe	Fische Libellen
Maßnahmen	2.11 - Zutritt zum Ufer unterbinden 2.1 - Wasserstand auf hohem Niveau stabilisieren, Wasserstandsschwankungen vermindern 2.6 - Uferverbau entfernen, bauliche Einrichtungen beseitigen

Erhebungsbogen

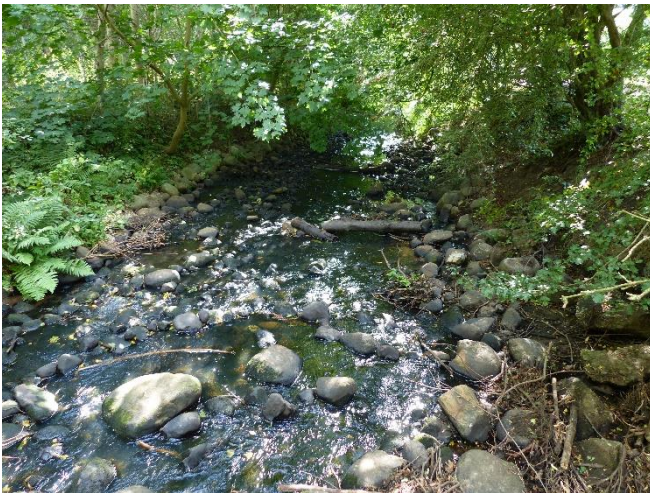
B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	143567
Handlungsbedarf	Nein		DK5 DK5-GK	6442
Bearbeitung	HAAM	Kopie	DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Biotop-Nr. alt	148
Anzahl Abschnitte	1		Kartierung	25.09.2020
			Fläche / Länge [m²/m]	30051,8675
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 6442_148_250920_3.JPG
Bildbeschreibung Tarpenbek mit eingebrachten Steinen
Aufnahmerichtung nach NO

Fotodatei 6442_148_250920_4.JPG
Bildbeschreibung Tarpenbek mit eingebrachten Gehölzelementen
Aufnahmerichtung nach S



Foto

Fotodatei 6442_148_250920_1.JPG
Bildbeschreibung Tarpenbek im Südteil
Aufnahmerichtung nach O

Fotodatei 6442_148_250920_2.JPG
Bildbeschreibung Verbau der Tarpenbek
Aufnahmerichtung nach O



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	143567
			DK5 DK5-GK	6442
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	HAAM	Kopie	Biotop-Nr. alt	148
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	25.09.2020
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	30051,8675
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bach, naturnah mit Beeinträchtigungen/Verbauungen (2018)	Biotoptyp	FBM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1)
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	45 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	feucht	7,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,2
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		3
	Überschw.anzeiger		11

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z															
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h															
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w															
Callitriche palustris (Sumpf-Wasserstern)	7	z												D	3		
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w												3	3	V	V
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z															
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w															
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	z															
Eupatorium cannabinum (Wasserdost)	7	w															
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w															
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z															
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w															
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143567
		DK5 DK5-GK	6442
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	148
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	25.09.2020
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	30051,8675
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	z																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b					
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w																
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	z																
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w															V	
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																
Potamogeton natans (Schwimmendes Laichkraut)	7	w																
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z																
Rorippa palustris (Gewöhnliche Sumpfkresse)	7	w																
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z																
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	z																
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w															V	
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z																
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	w																
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w																
Stellaria aquatica (Wasser-Miere)	7	w																
Symphotrichum spec. (Aster)	7	w																
Typha latifolia (Breitblättriger Rohrkolben)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h																
Veronica beccabunga (Bachbungen-Ehrenpreis)	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten														2	1	4	1	
Anzahl Arten										43								

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Sonstiger Ufergehölzsaum (2018)	Biotoptyp	HUZ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	(§ 30 (2) 1.1), (§ 30 (2) 1.2)
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT Entw.potential LRT	kein LRT
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	143567
		DK5 DK5-GK	6442
		DK5 - Name	Fuhlsbüttel-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	148
Bearbeitung	HAAM	Kartierung	25.09.2020
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	30051,8675
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2018)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	25 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein